

Pressemitteilung Пресс-релиз

Rundtischgespräch zwischen der deutschen Botschaft und Vertretern der deutschen Minderheit in Kasachstan Eine Veranstaltung im Rahmen des Jahres „Deutschland in Kasachstan 2010“

Am 19. und am 20. April 2010 werden Vertreter der deutschen Minderheit in Kasachstan zu einem Rundtischgespräch mit Botschafter Rainer Schlageter und Mitarbeitern der deutschen Botschaft Astana sowie der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (gtz) zusammentreffen. Ziel dieser Zusammenkunft ist es, den Austausch zwischen Kasachstendeutschen und der Botschaft zu intensivieren sowie Perspektiven für künftige Kooperationsprojekte zu erarbeiten. Seit jeher verbinden die in Kasachstan lebenden Kasachstendeutschen Kasachstan und die Bundesrepublik Deutschland in besonderer Weise. Sie sind nicht nur ein wichtiger Teil der kasachischen Gesellschaft, sondern bilden auch eine lebendige Brücke zwischen beiden Ländern. Diese Brücke zu stärken liegt im gemeinsamen deutsch-kasachischen Interesse. Zahlreiche Projekte von deutscher Seite bieten kulturelle Förderung und Möglichkeiten, die deutsche Sprache zu erlernen bzw. bestehende Sprachkenntnisse zu vertiefen. Der Rat der Deutschen in Almaty und die Gesellschaften „Wiedergeburt“ spielen als Mittlerorganisationen dabei eine herausgehobene Rolle.

Während des zweitägigen Rundtischgesprächs werden zahlreiche Themenkomplexe angesprochen. Vor allem wird es um die Situation der deutschen Minderheit in Kasachstan gehen. Aber auch praktische Fragen wie Möglichkeiten zur Finanzierung von Projekten durch die Botschaft sowie Visa- und Staatsangehörigkeitsfragen werden behandelt.

Zur Eröffnung des Rundtischgesprächs durch Botschafter Rainer Schlageter am Montag, den 19. April 2010 um 9:00 Uhr, sind Vertreter der Medien herzlich eingeladen. Um vorherige Anmeldung bei Frau Jelena Poltorychina wird bis 12:00 Uhr Freitag, den 16.04. 2010, gebeten.

Veranstaltungsort: Konferenzraum des Hotels „Grand Park Esil“, Bejbitshilik-Str., 8, 010000 Astana

Das Auswärtige Amt und das Goethe-Institut sind die Hauptveranstalter des Jahres „Deutschland in Kasachstan 2010“, freundlich unterstützt wird die Ausrichtung des Jahres durch die vier Hauptsponsoren, METRO Cash & Carry, BMW, GAZPROM-Germania und Siemens.

Kontakt bei Fragen zum Projekt:

Jelena Poltorychina (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der deutschen Botschaft Astana),
Tel.: +7 7172 791 226

E-mail: pr-1000@asta.diplo.de

PR-Kontakt allgemein zu „Deutschland in Kasachstan 2010“:

Gulmira Shandybajewa, Tel.: +7 777 35 10 444, +7 701 91 53 544

E-mail: prdikaz@gmail.com, deutsch@kazakstan.kz